

## **Unbeliebter blauer Dunst: Mehrheit der Österreicher verbietet Rauchen in den eigenen vier Wänden**

**Wien, 27. November 2013 – In Österreich ist jüngst die Diskussion über ein generelles Rauchverbot in der Gastronomie neu entflammt. Ob in seiner Wohnung oder seinem Haus geraucht werden darf, kann freilich jeder Österreicher selbst entscheiden. Doch die Mehrheit lehnt den blauen Dunst in ihrem Zuhause ab. Ein gesetzliches Rauchverbot würden dagegen nur die Wenigsten begrüßen. Zu diesem Ergebnis kommt eine repräsentative Umfrage von ImmobilienScout24 unter 514 Österreicher/innen.**

Zwar greifen vier von zehn Österreichern regelmäßig zum Glimmstängel, aber das Rauchen innerhalb der eigenen vier Wände ist in 72 Prozent der Haushalte tabu: Bei 55 Prozent der Befragten herrscht absolutes Rauchverbot im Innenbereich, rund jeder Sechste gestattet das Rauchen lediglich in Ausnahmefällen.

Von den Rauchern finden viele das Rauchen im Innenbereich zwar in Ordnung, viele treten für ihre Zigarettenpause jedoch lieber vor die Tür (50 Prozent). Dabei gilt: Immobileigentümer verbieten Zigaretten in den privaten Räumlichkeiten viel eher als Mieter (71 Prozent vs. 59 Prozent).

### **Geruchsbelästigung Sorge Nummer 1**

Gegen das Rauchen in den eigenen vier Wänden spricht vor allem die Geruchsbelästigung, die durch den Konsum von Zigaretten verursacht wird (77 Prozent). Auch die Gesundheitsschädigung für sich selbst und andere (61 Prozent) und die Verschmutzung durch den Rauch (60 Prozent) empfinden viele als störend, Frauen mehr als Männer. Nur jeder Fünfte ist wegen der möglichen Brandgefahr besorgt. Aus Sicht von immerhin einem guten Zehntel der Befragten gibt es überhaupt keine Argumente gegen das Rauchen in der eigenen Wohnung oder dem eigenen Haus.

### **Gegen gesetzliche Vorgaben**

Obwohl die Umfrage eine klare Tendenz zum Nichtrauchen in den Innenbereichen von Haus und Heim zeigt, möchten sich die Österreicher das aber nicht gesetzlich vorschreiben lassen. Ein Rauchverbot in den eigenen vier Wänden, wie es in manchen US-amerikanischen Städten bereits umgesetzt wurde, lehnen 73 Prozent der Befragten strikt ab. Interessant: Jüngere Befragte würden ein gesetzliches Rauchverbot viel eher begrüßen als ältere Befragte (19 Prozent, 18-29 Jahre vs. 14 Prozent, 50-65 Jahre).

In einer repräsentativen Umfrage hat das Marktforschungsinstitut Innofact im Auftrag von ImmobilienScout24 im November 514 Österreicher/innen zum Thema Rauchen befragt.

## **Über ImmobilienScout24:**

ImmobilienScout24 ist seit Jänner 2012 mit einem österreichischen Marktplatz online ([www.immobilienscout24.at](http://www.immobilienscout24.at)). Mit über 10 Millionen Nutzern (Unique Visitors; laut comScore Media Metrix) ist ImmobilienScout24 pro Monat das mit Abstand meistbesuchte Immobilienportal im deutschsprachigen Internet. ImmobilienScout24 ist Teil der Scout24-Gruppe, zu der auch AutoScout24, FinanceScout24, FriendScout24 und TravelScout24 zählen und gehört zum Deutsche Telekom Konzern. Weitere Informationen unter [www.immobilienscout24.at](http://www.immobilienscout24.at)

## **Pressekontakt:**

Uschi Mayer

Fon: +43 699 19423994

E-Mail: [uschi.mayer@immobilienscout24.at](mailto:uschi.mayer@immobilienscout24.at)

Web: [www.immobilienscout24.at](http://www.immobilienscout24.at)